

Transfersteckbrief

Orten eines mobilen Endgeräts unter Nutzung von optisch detektierbaren Landmarken

Referenznr.: 95266

Hintergrund

Übliche Ortungssysteme verwenden satellitengestützte Navigation wie GPS zur Positionsbestimmung. Im Indoorbereich ist dieses System durch Gebäudewände und -decken stark eingeschränkt. Das hier patentierte Verfahren bietet die Möglichkeit, eine zielgenaue Ortung innerhalb verschiedenster Gebäudestrukturen durchzuführen.

Technologie

Die vorliegende Erfindung betrifft das Orten eines mobilen Endgerätes in einem Ortsbereich unter Nutzung von optisch detektierbaren Landmarken. Diese, anders als andere Systeme, passiven Landmarken benötigen keine Stromversorgung und werden rein opto-elektronisch detektiert. Die Ortung wird durch einen Abgleich mit Daten einer Datenbank von dem mobilen Endgerät allein vorgenommen.

Vorteile

- ✓ Satelliten-unabhängige Ortung
- ✓ Indoor-Ortung ohne Sendernetzwerk
- ✓ Keine Stromversorgung der Landmarken

Anwendung

Indoor-Navigation / - Ortung von mobilen Endgeräten

Partnerschaft

Anwender, F&E-Kooperation gesucht

Schlagworte

Ortung, mobile Endgeräte, passive Landmarken

Entwicklungsstatus

Versuchsaufbau im Labor

IP Status

Patentiert in Deutschland
DE 10 2012 221 921 B4

Kontakt

Philipp Görs
Transferscout Digitale Integration

Tel.: +49 3375 508 792

philipp.goers@th-wildau.de

<http://innohub13.de>